

Kurzversion des schuleigenen Arbeitsplanes zum Kerncurriculum

Die Fachgruppe Latein des Gymnasiums „In der Wüste“ Osnabrück orientiert sich an dem Kerncurriculum (KC) des Faches Latein und hat ein Hauscurriculum in Abstimmung auf das KC und auf das eingeführte Lehrbuch Pontes (ab Jg. 6) entwickelt, welches jährlich evaluiert und angepasst wird. Dieses Hauscurriculum liegt in der Schule und für Mitglieder der Fachkonferenz zum digitalen Abruf vor. Auch das schuleigene Medien- und Methodencurriculum sowie der Medienbildungsplan im Rahmen der schulischen Digitalstrategie werden von der Fachgruppe Latein im Rahmen der Vorbereitung und Umsetzung des Unterrichts (vgl. Berichte auf der Schulhomepage) umgesetzt.

Jg. 6 bis 9: Sprachlehrgang anhand des Lehrbuches Pontes

Die zu vermittelnden Einzelkompetenzen aus den Bereichen Sprach-, Text- und Kulturkompetenz sowie die Aspekte des Medien- und Methodencurriculums sind dem KC bzw. dem schuleigenen Arbeitsplan zu entnehmen. Zum Lehrbuch Pontes gibt es die ab Jg. 9 fakultative Grammatik „Durchstarten Latein“ sowie freiwillig zu erwerbende Arbeitshefte mit vertiefenden Übungen für die Jahrgänge 6-9.

Am Ende von Jg. 9 kann je nach Lernstand und Interessen die Übersetzung von Lehrbuchtexten und ggf. Übergangsektüre und/oder eine Vertiefung und Wiederholung von Grammatik und Wortschatz folgen.

Jg. 10: Anfangs- und Übergangsektüre

Anfangsektüre lateinischer Autoren sowie Vertiefung (Grammatik, Wortschatz, Kulturkompetenz).

Jg. 11: Einführungsphase

Die Autorenauswahl (unter denen mit Ovid ein Dichter sein muss) nehmen die unterrichtenden Fachkolleg/-innen jährlich mit Blick auf die jeweiligen zentralen Vorgaben für das Zentralabitur vor. Die gelesenen Texte werden auch in sprachlich-stilistischer Hinsicht untersucht und gewürdigt.

Jg. 12/13: Qualifikationsphase

In Jg. 12/13 erfolgt die Autoren- und Textauswahl im Leistungs- oder Prüfungskurs Latein anhand der jeweils zentral vorgegebenen Leitthemen für das Zentralabitur.

Wochenstunden, Leistungsbewertung, schriftliche und sonstige Leistungen

- Jg. 6-9: 4 Wochenstunden, vier ein- bis zweistündige Klassenarbeiten (zwei pro Halbjahr)
- Jg. 10-11: 3 Wochenstunden, vier ein- bis zweistündige Klassenarbeiten (zwei / Halbjahr)
- Jg. 12-13: je nach Kursart und Prüfung: 3-5 Wochenstunden; 1-2 zwei- bis sechstündige Klausuren pro Halbjahr

Die Klassenarbeiten und Klausuren bestehen i.d.R. aus einem zu übersetzenden lateinischen Text und weiteren Aufgaben aus den Bereichen der Sprach-, Text- und/oder Kulturkompetenz, deren Schwierigkeitsgrad mit zunehmendem Fortschritt ansteigt. Zu den „sonstigen Leistungen“ zählen die mdl. Mitarbeit, Vokabel- und Grammatiktests, die Hausaufgaben, die (Grammatik-) Mappenführung und weitere besondere Beiträge.

Ab dem Schuljahr 2025/26 können pro Schuljahr zwei schriftliche Lernkontrollen durch alternative Prüfungsleistungen ersetzt werden. Details regelt und entscheidet die Fachkonferenz Latein.

Je nach Umfang und Bedeutung der schriftlichen Leistungsüberprüfungen werden diese mit 40-50% Anteil an der Gesamtnote gewichtet. Die Gesamtnote wird nicht rein arithmetisch berechnet, sondern v.a. hinsichtlich curricularer Richtlinien und Bezugsnormen durch die Lehrkraft vergeben.

Mindestvoraussetzungen zum Erwerb des Latinums

- Kleines Latinum: bei Versetzung in die Einführungsphase (Ende Jg. 10) mindestens die Note „ausreichend“.

- Latinum: am Ende der Einführungsphase (Jg. 11) mindestens 05 Punkte.
- Großes Latinum: Teilnahme in vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase, dabei in den beiden letzten zusammen mind. 10, im letzten mind. 05 Punkte oder als Prüfungsfach mit mind. 20 Pkt. in Block II.

Fördermaßnahmen

Zentrales Ziel der Fördermaßnahmen im Fach Latein ist die Verbesserung der Übersetzungskompetenz. Hierzu wird im Rahmen des schuleigenen Nachhilfenetzes, aber auch im regulären Unterricht zusätzlicher Raum in den Bereichen Übersetzung, Wortschatz und Grammatik angeboten.

Unterrichtsbegleitende Projekte

- Teilnahme an Wettbewerben: rerum antiquarum certamen, Bundeswettbewerb Fremdsprachen, schulinterner Lateinwettbewerb in Jg. 7
- Exkursionen und Fahrten: Kalkriese, Xanten, Trier/Tholey, Köln
- Medienbildung, Methodentraining, VR-Brillen, digitales Vokabeltraining, KI-Unterstützung
- Altertumskunde, antike Geschichte, praktisches Erleben (backen, kochen, töpfern)
- Erwerb des Latinums in allen Abstufungen als Studien- oder Berufsqualifikation

Weiterführende Links und Internetressourcen

- Kerncurricula Latein: https://cuvo.nibis.de/cuvo.php?p=search&k0_0=Fach&v0_0=Latein&
- Materialien zum eingeführten Lehrbuch Pontes: <https://www.klett.de/lehrwerk/pontes-ausgabe-2020/produktuebersicht>
- Omnibus – Argumente für Latein: <https://www.altphilologenverband.de/index.php/latein-25/284-zum-download-flyer-latein-fuer-alle-omnibus>
- Die Internetseite der Fachgruppe Latein am GidW: <https://gidw.de/unterricht/unterrichtsfächer/a-sprachen/latein>



KC Latein



Lehrwerk Pontes



Latein am GidW



Omnibus- online



Omnibus-Download



Stoffverteilungsplan

Disclaimer: Wir übernehmen **keine** Verantwortung oder Haftung für fehlerhafte/schädliche Links.